

Protokoll Sitzung des Orsrates Groß Dungen

Sitzungstermin:	Montag, 07.09.2020
Sitzungsbeginn:	18:45 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Raum, Ort:	Bock's Gasthof, Hildesheimer Straße 11, 31162 Bad Salzdetfurth

Anwesende:

Herr Marc Busche	Ortsbürgermeister
Herr Klaus Germer	stv. Ortsbürgermeister
Frau Aloisia Bonnke	Ortsratsmitglied
Herr Martin Güldenpfennig	Ortsratsmitglied
Frau Antje Heidutzek	Ortsratsmitglied
Herr Torsten Hertner	Ortsratsmitglied
Herr Jörg Werner	Protokollführung

Es fehlten:

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.02.2020
- TOP 3 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

- TOP 4 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung der Ortsratsniederschrift vom 18.11.2019
- TOP 6 Bericht über die Ausführung der gefassten Beschlüsse aus der vorgenannten Niederschrift
- TOP 7 Zuschussantrag Sportverein Groß Dungen
- TOP 8 Erkenntnisse und Ergebnisse aus der letzten Ortsbegehung

- TOP 9 Anträge für den Haushalt 2021
- TOP 10 Sachstandsbericht Entfall Schülerbeförderung RVHi/Busverbindung
- TOP 11 Mitteilungen und Anfragen
 - TOP 11.1 Grundschule Groß Düngen
 - TOP 11.2 Privater Grünschnitt am Bahnübergang
 - TOP 11.3 Hochwasser
- TOP 12 Einwohnerfragen
 - TOP 12.1 Verkehr Bahnhofsallee
 - TOP 12.2 Problematik Haselbaum in der Bahnhofsallee

Protokoll:

Nichtöffentlicher Teil

1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgt und der Ortsrat beschlussfähig war. Die Tagesordnung wurde in der vorstehenden Form einstimmig festgestellt.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.02.2020

Die genannte Niederschrift wurde in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3 Mitteilungen und Anfragen

Unter Bezugnahme auf TOP 7 wurde Herr Busche nochmal festgestellt, dass sich der Ortsrat auch in Bezug auf die Höhe des Zuschusses für den SV Gr. Düngen einig sei.

Öffentlicher Teil

4 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgt und der Ortsrat beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wurde in der vorstehenden Form einstimmig festgestellt.

5 Genehmigung der Ortsratsniederschrift vom 18.11.2019

Die genannte Niederschrift wurde in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

6 Bericht über die Ausführung der gefassten Beschlüsse aus der vorgenannten Niederschrift

Herr Busche stellte fest, dass ein Bericht entbehrlich sei, da unter TOP 8 ohnehin die letzte Ortsbegehung thematisiert würde.

7 Zuschussantrag Sportverein Groß Düngen

Herr Busche gab bekannt, dass sich der Ortsrat darauf verständigt habe, dem Zuschussantrag des Sportvereins stattzugeben und diesen mit insgesamt 500,-- € zu fördern. Herr Germer ergänzte, dass die Stadt nach dem Starkregenereignis im Oktober des letzten Jahres einiges an der Entwässerungssituation getan habe. So wurden die Kanalleitungen nicht nur untersucht, sondern auch gereinigt und von Verwurzlungen befreit.

8 Erkenntnisse und Ergebnisse aus der letzten Ortsbegehung

- Herr Werner berichtete, dass für die Neugestaltung der Bahnhofsallee zur Zeit die Ausschreibung vorbereitet werde. Mit einer Umsetzung sei im Oktober diesen Jahres zu rechnen.

- In Bezug auf die Glasfaserverlegearbeiten informierte Herr Werner, dass mittlerweile der weit überwiegende Teil der Mängel beseitigt sei. Herr Busche rief ergänzend die Zuschauer dazu auf, Schäden, die noch nicht abgestellt seien, weiter zu melden. Frau Bonke teilte mit, dass ggü. Der Apotheke in der Heinder Straße noch Mängel seien.

- Bezüglich der Beschilderung im Bereich der Bahnhofsalle / Heinder Straße erklärte Herr Werner, dass es grds. nicht gewollt sei, Verkehrsschilder an Straßenbeleuchtungsmasten zu montieren. Dies habe auch mit der Standsicherheit der Straßenbeleuchtung zu tun. Hinsichtlich des Schilderwaldes und der Zusammenfassung von Verkehrsschildern, konnte Herr Werner mitteilen, dass sich die Verkehrskommission damit beschäftigen wolle.

- Hinsichtlich der Gräben entlang der Wirtschaftswege zur Kläranlage Gr. Düngen konnte Herr Werner mitteilen, dass diese erst im Sommer des Jahres 2019 komplett erneuert bzw. ausgebaggert wurden. Das Problem sei nach Einschätzung des Fachbereiches 3 das kaum vorhandene Gefälle, welches der Topographie geschuldet sei. Darüber hinaus komme abflusshindernd hinzu, dass die Gräben im Egenstedter Bereich nicht gemacht sind, und sich daher ein Rückstau ergebe. Herr Germer ergänzte, dass auch die Zufahrten zu den Ackerflächen oftmals das reibungslose Abfließen des Regenwassers verhindern. Er forderte in diesem Zusammenhang die Verwaltung auf, die Grundstückseigentümer aufzufordern, die Verrohrungen entsprechend zu unterhalten.

- Herr Busche ging auf das Thema Baum-Hasel im Bereich der Bahnhofsallee und Wagnerstraße ein. Er bat in diesem Zusammenhang die Verwaltung, ein Konzept zu erstellen, um hier eine vernünftige Lösung zu finden.

- Herr Busche kritisierte den Zustand der Grünbeete entlang der Hildesheimer Straße und den Bereich „Am Thie“. Die Anlagen seien allesamt in einem sehr schlechten Zustand. (sh. Anlage 1)

- Im Bereich der Bushaltestelle bei Cafe Engelke sind großflächig die Pflastersteine beschädigt. Herr Busche möchte wissen, wann mit einer entsprechenden Reperatur zu rechnen sei.

9 Anträge für den Haushalt 2021

- Bereitstellung von Haushaltsmitteln um ein Konzept für den parkenden Verkehr im Bereich des Cafe Engelke zu erstellen. (sh. Anlage2)

- Umgestaltung und Ergänzung der bestehenden Spielplätze im Ortsteil Groß Düngen.

-Bereitstellung von Mitteln für ein Konzept zur Lösung der Problematik mit dem Baum-Hasel im Bereich der Straßen Bahnhofsallee und Wagnerstraße.

- Erstellung einer Konzeption für den Parkplatz am Sportplatz. Hinsichtlich einer eventuellen Bepflanzung würde sich der Ortsrat an den Kosten beteiligen. In diesem Zuge sollten auch Befestigungen für Werbetafel mit eingeplant werden.

10 Sachstandsbericht Entfall Schülerbeförderung RVHi/Busverbindung

Herr Busche zitierte zunächst die Pressemitteilung der Verwaltung und drückte sein Bedauern aus, dass somit eine Busverbindung wegfalle. Ohnehin habe er wenig Verständnis dafür, dass die Groß Dügener Schüler nun größtenteils keine Busse mehr nutzen dürften. Auch vor dem Corona-Hintergrund sei diese Maßnahme nur schwer nachvollziehbar. Er forderte daher auch die Verwaltung auf, alles zu tun, dass zumindest vorübergehend die Schüler weiterhin die Linie 42 nutzen können. Herr Werner teilte ergänzend mit, dass für den Schülerverkehr im Erixx insgesamt 100 freie Plätze zur Verfügung stünden.

Herr Hertner führte aus, dass die Schüler im Stadtgebiet nach wie vor den öffentlichen Nahverkehr in der Freizeit nutzen könnten, die Schüler von „Land“ würden auf Ihre individuelle Strecke festgelegt. Herr Germer ergänzte in Bezug auf den Betreiberwechsel von Nord-West-Bahn auf Interregio, dass diese die Ausschreibung zwar gewonnen habe, aber sicherlich nur deshalb, weil sie der günstigste Anbieter war. Insofern erwarte er auch nicht, dass künftig die Züge zuverlässiger werden.

11 Mitteilungen und Anfragen

- Herr Busche teilte mit, dass die Ortsratskasse anstandsfrei geprüft wurde.

- Weiter teilte Herr Busche mit, dass auch im Ortsteil Gr. Düngen die Rattenbekämpfung stattgefunden habe.

- Hinsichtlich des Weges zur Kläranlage erklärte Herr Busche, dass dieser zeitnah erneuert werde.

- In Bezug auf den Volkstrauertag erklärte Herr Busche, dass das bisherige Format hierzu geändert werde. Künftig solle lediglich ein Kranz mit einer kleinen Abordnung niedergelegt

werden. Herr Germer ergänzte, dass die Zentralfeier in Bad Salzdetfurth stattfinden, wer möchte, könne daran teilnehmen.

-Herr Busche teilte mit, dass der Neujahresempfang kurz vor der Coronaphase gut gelungen sei. Er hoffe, dass der kommende Neujahresempfang nicht wieder im Zeichen von Corona stünde.

- Herr Germer teilte mit, dass es an der Sitzgruppe im Bereich der Lavesbrücke mehr zu Vandalismus gekommen sei.

- Herr Werner erklärte, dass die Bauleitplanung zum Grundstück „Nieke“ mittlerweile soweit sei, dass er in der Oktobersitzung den Satzungsbeschluss erwarte.

-Herr Busche teilte mit, dass die nächste Ortsratsitzung für den 02.11.2020 geplant sei.

11.1 Grundschule Groß Dünge

In Bezug auf die Planung zur neuen Grundschule wies Herr Busche darauf hin, dass der dort zugehörige Spielplatz auf alle Fälle auch nach der Schule öffentlich zugänglich sein müsse, da ansonsten im Oberdorf nicht genügend Spielplätze zur Verfügung stünden.

11.2 Privater Grünschnitt am Bahnübergang

Herr Germer teilte mit, dass im Bereich des Bahnüberganges gegenüber der ZAH das Grün zurückgeschnitten werden müsse, da dieser nicht mehr einsehbar sei. Die Verwaltung solle den Grundstückseigentümer entsprechend auffordern.

11.3 Hochwasser

Frau Bonke gab einen kurzen Sachstandsbericht zum Thema Hochwasser. Insbesondere erklärte sie, sofern sich alle Grundstückseigentümer mit der geplanten Verwaltung einverstanden erklärten, könne schon bald mit der Umsetzung begonnen werden. Herr Busche ergänzte, dass der Ortsrat beabsichtige dieses Thema als Sachstandsbericht auf die nächste Ortsratsitzung zu nehmen. Hierzu wolle er gern jemanden aus der Verwaltung begrüßen.

12 Einwohnerfragen

- Der Musikverein wies darauf hin, dass dieser auf der Suche nach Räumlichkeiten zu Übungszwecken sei.

- Die Weihnachtsmarkt AG gab bekannt, dass der diesjährige Weihnachtsmarkt aufgrund der coronabedingten massiven Einschränkungen nicht stattfinden werde.

- Der Schützenverein gab ebenfalls bekannt, dass die geplanten Veranstaltungen wie das „Schweineschießen“ ebenfalls ausfallen.

- Auf eine Nachfrage zur Schließung der Filiale der Sparkasse erklärte Herr Busche, dass es beabsichtigt sei, die Automaten (Kontoauszugsdrucker/Geldautomat) weiterhin in Gr. Dünge anzubieten.

12.1 Verkehr Bahnhofsallee

Ein Anwohner der Bahnhofsallee wies darauf hin, dass gerade Feuerwehrfahrzeuge und auch Fahrzeuge des ZAH oftmals nicht die geltende Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h einhielten. Er würde sich wünschen, dass hier öfter kontrolliert würde.

12.2 Problematik Haselbaum in der Bahnhofsallee

In Bezug auf den Haselbaum wurde darauf hingewiesen, dass in diesem Jahr kein Weihnachtsmarkt stattfindet. In der Vergangenheit wurden die Nüsse von der Weihnachtsmarkt AG verwertet. Dieses Jahr müsse dieses Problem anders gelöst werden.

Ortsbürgermeister/in

Protokollführung